

Liebe Gründungsbegeisterte,

herzlich Willkommen zu einer neuen Ausgabe des Newsletters „Entrepreneurship“ der Universität Stuttgart. Heute stellen wir Euch unter anderem den Workshop von Cyber Valley vor, bei dem Experten berichten, welche Hürden auf dem Weg zum eigenen Startup genommen werden müssen und wie Ihr das am leichtesten schafft. Außerdem findet Ihr wieder interessante Stellenausschreibungen interessanter Startups. Heute stellen sich außerdem Laura Rehberg und das Startup MarTec Photonics vor.

Ihr habt Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik bezüglich des Newsletters? Schreibt eine Mail an melanie.minderjahn@ets.uni-stuttgart.de. Ebenso nehmen wir über diesen Weg gerne Themenvorschläge für kommende Newsletter entgegen.

Das Weiterleiten des Newsletters ist immer erwünscht, Weiterempfehlung natürlich auch. Eine Anmeldung ist unter folgendem Link jederzeit möglich: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Bleibt gesund und viele Grüße

Euer Entrepreneurship-Team der Universität Stuttgart

Drei Fragen an Laura Rehberg

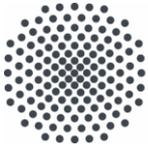
1. Bitte stelle dich und deine momentane Tätigkeit kurz vor.

Mein Name ist Laura Rehberg und ich bin seit Mai an der Universität Stuttgart beschäftigt. Als Projektmanagerin von EXI+ plane und steuere ich sämtliche Projektaktivitäten- eins darf ich dabei nie aus den Augen verlieren- den Überblick. Auch Themen wie Budgetplanung, Projektmonitoring oder die Konzeption von Workshops liegen in meinem breitgefächerten Aufgabenspektrum.

2. Wie bist du zum Thema "Entrepreneurship" gekommen?

Das erste Mal habe ich das Wort "Entrepreneurship" im Rahmen meines Bachelorstudiums zur Wirtschaftsingenieurin gehört. Nach der ersten Vorlesung war mein Interesse geweckt und ich habe meine zukünftigen Aktivitäten darauf abgestimmt. Unter anderem habe ich an einer Entrepreneurship School teilgenommen, war in den USA um dort die Gründungsaktivitäten kennenzulernen und habe meinen Fokus im Master auf die Entwicklung innovativer Produkte gesetzt.

3. Welchen Tipp würdest du gründungsbegeisterten Studierenden mitgeben, die sich im Moment überlegen zu gründen oder bereits erste Schritte in Richtung Selbstständigkeit unternommen haben?



KEIN Mut zur Lücke- vor allem wenn es um Finanzen geht. Aus meiner Sicht ist es wichtig eine Person im Team zu haben, welche den Überblick behält. Sobald ein Vorhaben wächst, wächst auch der koordinative Aufwand- Deadlines müssen eingehalten, die Rechnungen bezahlt werden. Ohne Strukturen und Verantwortlichkeiten kann es schnell zu bösen Überraschungen kommen.

Gründer der Universität Stuttgart

MarTec Photonics

Die Gründer sind Martin - Entwicklung von Optiken für Laser, Aufbau von Prototypen, Marketing, Vertrieb (In der Freizeit: Am Auto schrauben, Mindestens 1x im Jahr Umziehen, Fitnessstudio) und Steffen - Aufbau des eigenen Reinraums und der Fertigungsstraßen für die Serienproduktion unserer Optiken (In der Freizeit: Kochen, Bouldern, Online-Gaming-Größe)

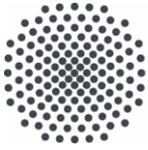
Die Idee:

Wir haben zukunftsweisende Laseroptiken entwickelt, welche Lasersysteme, die in der Produktion oder Medizintechnik eingesetzt werden, deutlich verbessern können. Das Start-up widmet sich nun der Kommerzialisierung dieser. Dafür muss vor allem eine geeignete Produktionsumgebung aufgebaut werden, dann können wir durchstarten.

Die Entstehung der Idee, wo ihr heute steht, was euch auszeichnet:

Martin hatte bereits 2009 am Institut für Strahlwerkzeuge (IFSW) der Universität Stuttgart als Studienarbeiter den ersten Kontakt zum technologischen Hintergrund unserer Laseroptiken. Von 2009 – 2016 war er als Student und später wissenschaftlicher Mitarbeiter am IFSW tätig. Motiviert durch die umfangreiche Unterstützung des IFSW durch Prof. Thomas Graf und Dr. Marwan Abdou Ahmed fasste Martin dann 2016 den Entschluss über die Technologie-Transfer-Initiative GmbH, ein Spin-off des IFSWs zu gründen, welches sich der Kommerzialisierung der Laseroptiken widmet. Anfängliche Rückschläge zwangen Martin jedoch eine Teilzeitbeschäftigung als Entwicklungsingenieur in der Industrie anzunehmen. Dort lernte er 2018 mit Steffen einen idealen Mitgründer kennen und seit 2020 arbeiten beide in Vollzeit für das Start-up, für welches wir seit März 2020 das EXIST Gründerstipendium erhielten. Wir sind beides Unternehmertypen und bereits an vielen Herausforderungen privat und beruflich gewachsen. Uns vereint auch der Traum unsere eigene Firma aufzubauen und wir sehen in MarTec Photonics die goldene Gelegenheit dafür, diesen wahr werden zu lassen. Wir sind zuversichtlich mit unseren Optiken einen bedeutenden Mehrwert für die Welt der Laserhersteller und Forschungseinrichtungen leisten zu können.

Next Steps:



Die Planung der Produktionsumgebung ist weit fortgeschritten und soll bald abgeschlossen werden, der Businessplan ebenso. Die Prototypen für unsere Pilotkunden sind zum Teil schon fertig und werden in den nächsten Monaten zum ersten Mal im Laser getestet. Die bereits erhaltenen Interessensbekundungen von Forschung und Industrie werden aktualisiert und dann geht's daran, einen passenden Investor zu finden.

Kontakt:

contact@martec-photonics.com

www.martec-photonics.com

Events, Challenges & more

Students meet Startups

Mittwoch 15.07.2020, 16 Uhr

Live via ZOOM, kostenlose Tickets sicher: <https://www.eventbrite.de/e/students-meet-startups>

Ihr wolltet schon immer innovative Unternehmen kennenlernen und Startup-Luft schnuppern? Oder ihr seid aktiv auf der Suche nach einem Praktikumsplatz oder Jobeinstieg?

Dann ist Students meet Startups genau das Richtige für euch! Hier habt ihr die Chance bei kurzen Pitches einen Einblick in die einzelnen Startups zu erhalten und direkt im Anschluss ein Vorstellungsgespräch zu vereinbaren.

Ihr wollt wissen welche Startups euch erwarten? – dann schaut mal hier rein:

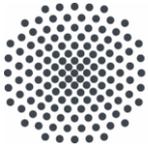
<https://Willkommen-auf-unserer-Students-meet-Startups-Seite>

Cyber Valley Workshop - IP / Lizenzierung / Patente

Mittwoch, 15. Juli, 15 Uhr

Mehr Infos und Anmeldeungsmöglichkeit unter <https://cyber-valley.de/en/events/workshop>

Für einen potenziellen Unternehmer ist der Weg von der Wissenschaft zu einer erfolgreichen Unternehmensgründung mit Herausforderungen gepflastert, die auf den ersten Blick entmutigend erscheinen mögen. Die Sicherung des geistigen Eigentums für eine neue Technologie ist eine solche Herausforderung - welche Schritte müssen unternommen werden? Was muss berücksichtigt werden? Welche Fragen sind zu beantworten und welche Regeln sind zu beachten? Beim Cyber Valley-Workshop helfen Dir Experten auf dem Gebiet



des geistigen Eigentums, einen soliden Überblick über die Meilensteine bei der Patentierung der eigenen Geschäftsidee zu gewinnen.

Digital Demo Night - AWAKE Let US start!

Donnerstag, 16. Juli, 18 Uhr

Infos und Anmeldung unter <https://eveeno.com/205663203>

AWAKE ist eines der vier Programme mit denen das Let US start!-Team Studierende für das Thema Start-Up und Gründung begeistern möchte. Zusammen mit vielen Partnern aus dem Gründungsökosystem Stuttgarts helfen wir Studierenden, in einem praxisorientierten Lehrformat innerhalb von 6 Wochen eine Idee zu entwickeln, prototypisch umzusetzen und zu präsentieren.

Die Projekte der Teams werden am 16.07 vor einer hochkarätigen Jury und einem großen Publikum Remote - live - vorgestellt. Die Teams werden ihre Ideen in einem 3 & 5 Format pitchen - 3 Minuten Pitch und 5 Minuten Fragen der Jury.

Das Team, das die Jury mit seinem Pitch am meisten von seiner Idee überzeugt, erhält weitere 1000€ Budget um ihr Projekt weiter voranzutreiben. Des Weiteren wird das Publikum ein Gewinnerteam für den Publikumspreis bestimmen. Dieses Team erhält 500€ Projektbudget.

Let US online Sommerfest

Donnerstag, 30. Juli, 17 Uhr

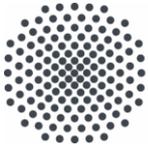
Zu kostenlosen Anmeldung: <https://eveeno.com/letussommerfest>

Dieses Jahr findet zum ersten Mal das Let US Sommerfest statt, live via Zoom. Dort erfahrt Ihr, welche Angebote die Universität Stuttgart im Bereich "Entrepreneurship" für Studierende anbietet und wer Eure Ansprechpartner in den verschiedenen Phasen einer Unternehmensgründung sind. Du hast generell Interesse, mehr über das Thema "Entrepreneurship" zu erfahren? Dann ist das Sommerfest genau das richtige für Dich.

Gründermotor Meisterklasse – Teams and Talents Wanted!

Infos und Bewerbung unter <https://gruendermotor.io/>

Die Gründermotor Meisterklasse geht in die vierte Runde. Du kannst Dich bis zum 02.10. bewerben, egal ob Du schon ein Team und eine Idee hast oder noch auf der Suche nach einem Team und einer Idee bist. Mit etwas Glück kommt Dein Team nach dem Launch in die nächste Runde und Ihr kommt dann in den Genuss von top Betreuung durch die Mentoren



und den Zugang zum STEYG Startup Hub, in dem Ihr weiter an Eurer Idee arbeiten könnt. Damit Euer Projekt nicht temporär begrenzt ist, habt Ihr nach Beendigung des Programms die Chance auf eine Förderung von bis zu 200.000€. Neugierig? Dann bewirb Dich auf der Website von der Gründermotor Meisterklasse.

Startup Autobahn

Du möchtest wissen, an welchen Projekten in der Startup Autobahn gearbeitet wird? In dem Video unter https://www.youtube.com/watch?v=yYvksmnv_qY stellt sich das amerikanische Startup Opus 12 vor, das mit ihrer Erfindung Co2 in wettbewerbsfähige Chemikalien und Treibstoffe recycelt.

Artikel "Light After the Lockdown: The New Definition of Luxury"

Die Vorstellungen von Luxus verändern sich. Bereits in den letzten Newslettern haben wir Euch das Event der Startup Autobahn mit dem Thema „New Luxury“ vorgestellt. Unter <https://startup-autobahn.com/news/light-after-the-lockdown-the-new-definition-of-luxury/> kannst Du dir einen spannenden Artikel, genau zu diesem Thema durchlesen.

Bits and Pretzels Virtual Conference

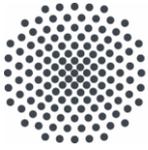
Sonntag, 27. September bis Freitag, 2. Oktober

Mehr Infos und Anmeldemöglichkeit unter <https://www.bitsandpretzels.com/festival>

Auf dem virtuellen Bits and Pretzels Festival haben Startups die Möglichkeit, sich vor bis zu 5000 Investoren und Besuchern vorzustellen, um neue Kontakte zu knüpfen, Investoren oder Mitarbeiter zu finden. In den letzten Jahren waren auch immer bekannte Speaker wie Barack Obama oder Jessica Alba zu Gast, die von ihren Erfahrungen im Bereich der Unternehmensgründung berichteten. In ganz neuen Formaten wie dem Founder's Roulette könnt Ihr mit anderen Gründern ins Gespräch kommen und networken. Da das Festival immer am späten Nachmittag stattfindet, könnt Ihr es einfach in Euren Berufsalltag einplanen. Wenn Ihr also Lust habt, Euer Startup vor einem Internationalen Publikum vorzustellen oder Euch einfach so das größte Startup-Event in Deutschland nicht entgehen lassen wollt meldet Euch schnell an.

Find your next profession - Jobbörse

Regelungs-/Elektrotechniker und Wirtschaftsingenieur für eVTOL-StartUp gesucht!



Das Institut für Flugzeugbau (IFB) und das Förderungsprogramm „Let US elevate!“ der Universität Stuttgart möchten ein Team aufbauen, das ein eVTOL für den Transport von Cargo, oder bis zu 4 Personen plus Pilot, mit einer Reichweite von 300 km zu entwickelt. Das Konzept muss noch detailliert und ein Geschäftsmodell entwickelt werden, um dann das EXIST-Stipendium zu beantragen. Wenn du Lust auf ein eigenes Startup hast, im fortgeschrittenen Masterstudium im Bereich Luft- und Raumfahrttechnik o.ä. bist oder dieses schon abgeschlossen hast und fortgeschrittene Kenntnisse in Flugregelung, Flugsimulation, Leistungselektronik, und Programmierung allgemein hast, könnte das deine Chance sein, die Mobilität von morgen aktiv mitzugestalten. Zu deinen Aufgaben gehören dann u.a. die Entwicklung der Flugregelung und die Erstellung von Simulationen zur Überprüfung der Flugeigenschaften. Die Stellenanzeige findest du auch im Anhang. Bewirb dich unter evtolfuture@gmail.com.

Wenn Du eher im Bereich BWL zu Hause bist (höheres Mastersemester oder abgeschlossenes Studium BWL t.o. o.ä.) und es Dir Spaß macht, einen Businessplan zu entwickeln und du dich auf die Suche nach möglichen Investoren machen möchtest, um ihnen das Startup in interessanten Pitches vorzustellen, dann schicke Deine Bewerbung auf die Stelle als Wirtschaftsingenieur für das eVTOL-Startup ebenfalls an evtolfuture@gmail.com. Auch diese Stellenanzeige findest Du im Anhang.

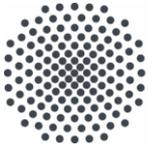
Mobile App Developer für die App MashUp (m,w,d)

MashUp ist eine App für Musiker, die damit einen Track starten können und Musiker auf der ganzen Welt können ihn weiterentwickeln. So entstehen spannende Projekte über die Ländergrenzen hinweg. MashUp sucht nun einen Software Developer, der mit dem Schwerpunkt „User Interface“-Implementierung die App mit dem bereits bestehenden gut entwickelten Code weiterzuentwickeln und bei der Beratung und Einschätzungen zu technischen Möglichkeiten und Schnittstellenspezifikation zu anderen Programmteilen unterstützt. Wenn Du Interesse an Flutter hast und auch schon erste Projekte vorweisen kannst und zudem vertraut mit der gesamten „Mobile App Development Pipeline“ bist, schicke Dein kurzes Anschreiben an mailmashupapp@gmail.com. Mehr Infos findest Du in der Stellenausschreibung im Anhang.

Startup Autobahn – Automotive PreMaster

Du hast Dein Bachelorstudium beendet und bist Dir noch nicht sicher, in welche Richtung dein Masterstudium gehen soll? Das PreMaster Programm von der Startup Autobahn bietet Dir die Möglichkeit, die Welt zu entdecken, den für Dich passenden Masterstudiengang zu finden und gleichzeitig auch wertvolle Arbeitserfahrung zu sammeln und Dein Netzwerk zu vergrößern.

Mehr Infos findest Du unter <https://premaster.pnptc.career/>



Universität Stuttgart

Im Archiv habt Ihr Zugang zu allen vergangenen Ausgaben des
Newsletters: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/private/startup/>
Hier könnt Ihr Euch von diesem Newsletter wieder abmelden: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>